

1. Record Nr.	UNISA996331948103316
Autore	Galen
Titolo	Galeni vocum Hippocratis Glossarium / Galeno, Interpretazione delle parole difficili di Ippocrate : Testo, Traduzione e Note di Commento // Lorenzo Perilli
Pubbl/distr/stampa	Berlin ; ; Boston : , : De Gruyter, , [2017] ©2017
ISBN	3-11-048074-3 3-11-048196-0
Descrizione fisica	1 online resource
Collana	Corpus Medicorum Graecorum ; ; 5/13,1
Disciplina	610.938
Soggetti	Medicine, Greek and Roman Galen Hippocrates Medizin/ Antike Early works.
Lingua di pubblicazione	Greco Moderno
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter -- Premessa -- Sommario -- Bibliografia -- Introduzione -- Conspectus siglorum -- Testo e traduzione -- Note di commento -- Indices
Sommario/riassunto	Galens Hippokratesglossar ist ein Werk von besonderem literarischem Charakter, das die Hippokratesexegese seit der Alexandrinerzeit fortsetzt. Von einer Vielzahl von Speziallexika, die im Umlauf waren, sind nur wenige Zitate erhalten. Da auch das Hippokratesglossar des Eretian aus der Zeit Neros nur in stark gekürzter Fassung erhalten blieb, ist das um ein Jahrhundert spätere Werk Galens das erste und einzige noch vollständige Werk dieser Art. Galen schöpft in reichem Maße aus den vorangehenden Lexika, und sein Werk, das von 28 Textzeugen überliefert ist, stellt das erste Beispiel einer konsequent durchgeführten Alphabetisierung dar. Von Galens lexikographischen Arbeiten ist das Glossar das einzige erhaltene Werk. Es gibt Aufschluss über seine Arbeitsweise, aber auch gelegentlich wichtige Hinweise für die Konstitution der Schriften des hippokratischen Oeuvre.

This volume contains the first critical edition of Galen's glossary of Hippocrates, the only surviving lexicographical work by the illustrious physician from Pergamon, and the first complete alphabetical lexicon in Western literature. Along with the critical text edition, the volume also includes an extensive introduction, Italian translation, comments, and indexes.

2. Record Nr.

Autore

Titolo

Pubbl/distr/stampa

ISBN

Edizione

Descrizione fisica

Collana

Classificazione

Disciplina

Soggetti

Lingua di pubblicazione

Formato

UNINA9910136462703321

Wudtke Birgit <p>Birgit Wudtke, Deutschland </p>

Fotokunst in Zeiten der Digitalisierung : Künstlerische Strategien in der digitalen und postdigitalen Phase / Birgit Wudtke

Bielefeld, : transcript Verlag, 2016

9783839432808

3839432804

[1st ed.]

1 online resource (211 p.)

Image

AP 94850

300

Fotografie

Photography

Fototheorie

Theroy of Photography

Fotokunst

Digitalization

Digitalisierung

Visual Studies

Image

Bildwissenschaft

Bild

Media

Medien

Digital Media

Digitale Medien

Fine Arts

Kunstwissenschaft

Tedesco

Materiale a stampa

**Livello bibliografico****Monografia****Note generali**

From digital collages, graphics and models, the author decodes the program and meta-program of "devices" and ventures a new interpretation of "photo art" since the 1990s.

**Nota di bibliografia**

Includes bibliographical references.

**Nota di contenuto**

Frontmatter 1 Inhalt 5 1. Einleitung 7 2. Zur Fusion optischer Technologie und Computertechnologie 17 3. Zeitstrahl 29 4. Künstlerische Strategien im Kontext der Digitalisierung 1990-2010 55 5. Analysen zum Vormarsch der Computertechnologie 99 6. Resumee 179 7. Quellennachweise 195 8. Anhang 205 Danksagung 207 Backmatter 208

**Sommario/riassunto**

»Computer sind gewaltige Instrumente zum Projizieren alternativer Wirklichkeiten, vorher ungeahnter Welten. Aber das alles hat wenig Sinn, solange wir nicht wissen, wozu das alles.« (Vilém Flusser 1990) Seit sich die Computerindustrie in aggressiver Weise der optischen Technologie bemächtigt und der Kunstmarkt von fotografisch anmutenden Bildwerken überschwemmt wird, ist Vilém Flussers Aufforderung, »gegen den Apparat zu spielen«, aktueller denn je. Birgit Wudtke entschlüsselt die (Meta-)Programme der »Apparate« mit Hilfe ausgewählter Theorien und künstlerischer Positionen aus der Perspektive einer schreibenden Praktikerin und wagt eine Neuinterpretation der »Fotokunst« der 1990er Jahre. Sie präsentiert Werke, die zumeist keine Fotografien mehr sind, sondern digitale Collagen, Computergrafiken oder Renderings dreidimensionaler Grafikmodelle. Die Analysen umfassen die Übergangszeit der Digitalisierung von 1990-2010 bis hin zur sogenannten »postdigitalen Phase«.  
»Was bleibt, wenn das erste digitale Feuerwerk vorbei ist?« Diese Frage bleibt unbeantwortet. Wie andere Fragen auch, die hier gestellt werden. Doch dass und wie sie gestellt werden, macht die Kraft und Bedeutung dieses Buches aus.«